

SEELSORGEEINHEIT BREISACH ✨ MERDINGEN

D A S P F A R R B L A T T

Gottesdienste aktuell

Samstag, 29. März 2025

18.00 Uhr Münster, Breisach

18.30 Uhr Niederrimsingn

Sonntag, 30. März 2025

Beginn der Sommerzeit

10.30 Uhr Münster, Breisach

10.30 Uhr Gündlingen

10.30 Uhr Merdingen

10.30 Uhr Oberrimsingen

10.30 Uhr Wasenweiler

31. März bis 06. April Nr. 12

mit den besten Segenswünschen

Pfarrer Werner Bauer

Kooperator Pfarrer Martin Mark

Diakon Harald Wochner

Gemeindereferentin Uschi Wochner

Pfarrer i.R. Georg Eisele

Pfarrer i.R. Albert Lehmann

Diakon i.R. Bernhard Bauer

Fasten-Opfer

Oft höre ich in der Fastenzeit (also der gnadenvollen Zeit der Vorbereitung auf Ostern hin), dass manche auf Alkohol verzichten.

Für diese ist das jetzt hier besonders hart:

Ein lecker Glas Rotwein als Titelbild (vermutlich vom Kaiserstuhl oder Tuniberg :-)).

Die Betrachtung des Bildes kann genau so ein „Opfer“ sein, wie es der Drittklässler mir vor Jahren schilderte:

„Spinat essen ist für mich ein Opfer“.



Bei der Hochzeit von Kana ging der Wein aus. - Schlechte Planung! Doch reden wir hier nicht von Schuld.

Gut ist es, in solchen Situationen zielführende Alternativen zu finden. Wenn mir mal der Wein ausgeht, dann mal ich mir einfach einen :-)

Jesus, der einfach nur feiern wollte, wurde von seiner Mutter zur Rettung genötigt. Und wenn Jesus rettet, dann 100% (mindestens Spätlese oder gar Beerenauslese). Das sorgte für Irritation. Doch reden wir hier nicht von Schuld.

Die Fastenzeit ist eine uns geschenkte Zeit. Eine Zeit, um näher zu uns selbst zu kommen, Grenzen auszuloten. Aber auch, um sensibler die persönliche Beziehung zur Schöpfung, den Mitmenschen und zu Gott zu erforschen.

Opfer von uns braucht Gott nicht. Aber Weinverzicht oder Spinatessen und manch anderes können uns näher an unsere Grenzen bringen. Ich mag Spinat und Wein - den Weingenuss lernte ich hier kennen ...

Dann gibt es noch diejenigen, die sich solch ein Opfer der Grenzerfahrung oder Selbstkontrolle vorgenommen haben

und nach wenigen Tagen „Fastenzeit“ sich eingestehen müssen: „Ich habe es nicht geschafft, durchzuhalten!“ Sie haben sich mit ihren Idealen selbst überfordert. Genau das ist eben auch eine Grenzerfahrung, die uns näher zu Gott bringt.



Wir sind nicht perfekt - und das ist gut so!

Bei der Grenzerfahrung dieses Erkennens dürfen wir aber intensiv erfahren: Gott nimmt uns im Scheitern besonders zärtlich an der Hand.

Ihnen und all Ihren Lieben wünsche ich, auch im Namen des Seelsorgeteams und der Sekretärinnen, eine gesegnete, gnadenvolle Vorbereitungszeit auf Ostern hin.

Ihr Werner Bauer

Gottesdienste

| | | |
|---------------------|--|-----------------|
| MONTAG | MONTAG DER 4. WOCHE DER FASTENZEIT | 31.03.25 |
| 09:00 Breisach | Josefskirche, Wort-Gottes-Feier (B. Bauer) | |
| 18:00 Breisach | Josefskirche, Ökumenischer Gottesdienst für Schwangere und alle, die ein Kind erwarten (U. + H. Wochner) | |
| 18:00 Grezhausen | Lobpreis | |
| DIENSTAG | DIENSTAG DER 4. WOCHE DER FASTENZEIT | 01.04.25 |
| 16:00 Breisach | St. Hildegard, Treffen der Mitarbeiter:innen des Seniorenkreis der Seelsorgeeinheit (H. Wochner) | |
| 19:30 Breisach | St. Hildegard, Vortrag von Frau Luisa Menzemer, Klimaschutzmanagerin der Stadt Breisach, zum Thema: Klimaschutz, was kann ich dazu beitragen Kolpingfamilie und Frauengemeinschaft laden dazu herzlich ein | |
| 18:30 Merdingen | Eucharistiefeier (A. Lehmann) Seelenamt für Sibylle Selinger | |
| MITTWOCH | MITTWOCH DER 4. WOCHE DER FASTENZEIT | 02.04.25 |
| 19:00 Hochstetten | Verenenkapelle, Eucharistiefeier (G. Eisele) | |
| DONNERSTAG | DONNERSTAG DER 4. WOCHE DER FASTENZEIT | 03.04.25 |
| 17:00 Breisach | Josefskirche, Anbetung mit eucharistischem Segen (H. Wochner) | |
| 18:30 Oberrimsingen | euch. Anbetung mit Rosenkranzgebet und Meditation (R. Schandera) | |
| 18:30 Wasenweiler | Rosenkranzgebet | |
| 19:00 Wasenweiler | Eucharistiefeier (M. Mark) | |

19:00 Niederrimsingen euch. **Anbetung** im Anliegen der geistlichen Berufungen (A. Biehler, H. Wochner, U. Wochner)
Intention: Für alle, die in der Theologie forschen und lehren

FREITAG HL. ISIDOR **04.04.25**

14:30 Breisach St. Hildegard, **Kommunionkerzen basteln** für die **Kommunionkinder** aus **Breisach** und **Hochstetten** mit Unterstützung der Frauengemeinschaft (H. Wochner)

15:00 Breisach Münster, **Gebetsstunde der Barmherzigkeit**

15:30 Ihringen Haus am Weingarten, **Wort-Gottes-Feier** mit Kommunionfeier (U. Wochner)

19:00 Niederrimsingen **Eucharistiefeier** (G. Eisele)

5. Fastensonntag

SAMSTAG SAMSTAG DER 4. WOCHE DER FASTENZEIT **05.04.25**

10:00 Gündlingen Don Bosco, **Misereor-Tag** für alle **Kommunionkinder unserer Seelsorgeeinheit** - nur mit vorheriger Anmeldung! (U. + H. Wochner)

17:00 Oberrimsingen **Taufe** des Kindes Carlotta Faller (W. Bauer)

18:30 Oberrimsingen **Eucharistiefeier am Vorabend** (W. Bauer)

17:30 Breisach Münster, **Rosenkranzgebet**

18:00 Breisach Münster, **Eucharistiefeier am Vorabend** (A. Lehmann)

SONNTAG MISEREOR-Kollekte einschl. Fastenopfer der Kinder **06.04.25**

09:00 Merdingen **Eucharistiefeier** (G. Eisele)

10:30 Breisach Münster, **Eucharistiefeier** (M. Mark)
mitgestaltet von der kirchl. Sozialstation

10:30 Gündlingen **Eucharistiefeier** (W. Bauer)

11:30 Gündlingen **Taufe** des Kindes Valentino Maiolo (W. Bauer)

10:30 Wasenweiler **Eucharistiefeier** (G. Eisele)
Gebet zum Jahrtag für Hedwig Mutter geb.
Flubacher und verstorbene Angehörige

10:30 Niederrimsingen **Eucharistiefeier** (A. Lehmann)

18:00 Niederrimsingen **Andacht** (W. Bauer)
Versöhnungsgottesdienst in der Fastenzeit mit
anschl. Krankensalbung

18:30 Gündlingen **Rosenkranzgebet** für die Kranken der
Gemeinde

18:30 Merdingen **Rosenkranzgebet**

Übersicht im April

5. - 6. April

Jubiläum der Kranken und der Welt des Gesundheitswesens

25. - 27. April

Jubiläum der Teenager

28. - 29. April

Jubiläum der Menschen mit Behinderungen



Quelle: dbk

Aus und für unsere Seelsorgeeinheit:

Gottesdienst mit der Sozialstation am Sonntag, 06.04.25 im Münster St. Stephan in Breisach um 10.30 Uhr

Impuls zum Jubiläum der Kranken und der Welt des Gesundheitswesens – Norman Schatz, Ärztlicher Direktor & Oberarzt Orthopädie und Unfallchirurgie

Hoffnung ist ein zentraler Bestandteil unseres Menschseins – besonders in der Medizin. Als Arzt und ärztlicher Direktor einer Klinik begegne ich täglich Menschen, die sich in herausfordernden Situationen befinden. Krankheit bringt Unsicherheit, Angst und oft auch Schmerz mit sich. Doch inmitten dieser schwierigen Realität ist es gerade die Hoffnung, die uns trägt und Kraft gibt.

Hoffnung entsteht durch Heilungserfolge, durch den Fortschritt der Medizin und durch das tiefe Vertrauen in das Wirken Gottes. Sie zeigt sich im Lächeln eines Patienten, der nach schwerer Krankheit neue Kraft schöpft, oder in der Dankbarkeit einer Familie, die ihre Liebsten in guten Händen weiß. Hoffnung ist aber nicht nur an Heilung gebunden. Sie lebt auch in der Gewissheit, dass jeder Mensch, unabhängig vom Ausgang seiner Erkrankung, in Würde, Fürsorge und Zuwendung eingebettet ist.

Als katholischer Arzt sehe ich in jedem Patienten ein von Gott geliebtes Geschöpf. Diese Überzeugung prägt meinen beruflichen Alltag und gibt mir

selbst Hoffnung. Sie erinnert mich daran, dass unsere Aufgabe nicht nur im Heilen, sondern auch im Trösten und Begleiten liegt. Gerade in der heutigen Zeit, in der viele Menschen den Sinn und die Zuversicht in schwierigen Momenten verlieren, ist es unsere Aufgabe, Hoffnung zu schenken – sei es durch medizinische Kompetenz, durch mitfühlende Worte oder einfach durch unser Dasein.

Hoffnung ist nicht naiv, sondern eine Kraft, die uns durch Krisen trägt. Sie entspringt dem Glauben, dass Leid nie das letzte Wort hat und dass in allem ein tieferer Sinn liegt. In diesem Vertrauen arbeite ich täglich und sehe, dass Hoffnung oft der erste Schritt zur Heilung ist – sowohl für den Körper als auch für die Seele.

Gebet

Barmherziger Gott,
in diesem Heiligen Jahr kommen wir zu dir mit all unseren Sorgen,
Hoffnungen und Bitten.

Wir legen dir die Kranken ans Herz:
Schenke ihnen Trost in ihrer Not,
Kraft in ihrer Schwäche und Zuversicht in schweren Zeiten.
Lass sie deine heilende Nähe spüren und umgib sie mit Menschen, die ihnen
Liebe und Unterstützung schenken.

Wir bitten dich auch für alle, die im Gesundheitswesen tätig sind:
Gib ihnen Geduld und Stärke in ihrem Dienst,
Mitgefühl für die, die leiden und Freude an ihrer Berufung.
Segne ihre Hände, die heilen, ihre Worte, die trösten, und ihre Herzen, die
tragen.

Lass alle erfahren, dass du der Gott bist, der uns niemals allein lässt, sondern
uns in Barmherzigkeit umfasst.

Amen.

Quelle: U. Wochner/12.24

Das Team:

Bernhard Bauer, Andrea Biehler, Dietmar Grether, Diana Schmidt, Dorit
Siegel und Uschi Wochner

Mitteilungen

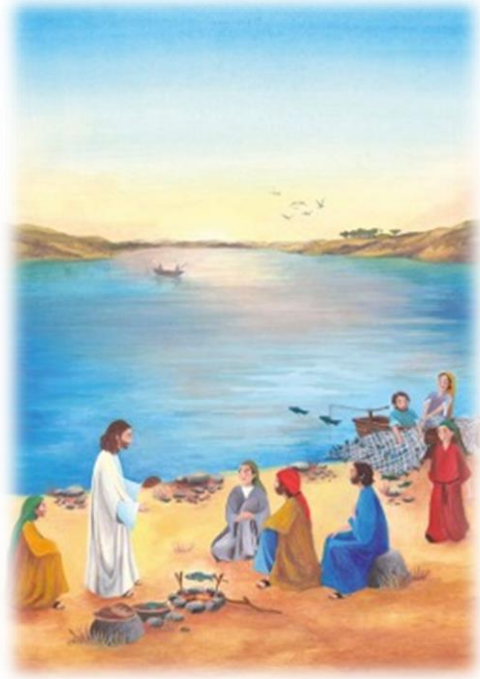
Feierliche Kommunion 2025

„Kommt her und esst!“

Jesus begleitet

Jesus kommt zu seinen Freunden.
Sie teilen ihm ihre Sorgen mit.
Ihr Netz ist leer und ohne Fische müssen sie hungern.
Ihre Sorgen sind Jesus nicht egal.
Er hilft, er ist immer für sie da.
Auf ihn können sie vertrauen.
Das wissen sie, als das Netz sich mit Fischen füllt.
Auch wir dürfen Jesus vertrauen.
Er teilt sein Leben auch mit uns.
Öffnen wir ihm unser Herz
vertrauen wir ihm unsere Ängste und Sorgen,
unsere Wünsche und Hoffnungen an.
Er wird an unserer Seite sein.

Quelle: Heide Rose



Quelle: Bonifatiuswerk

Liebe Gemeinde,

„Kommt her und esst!“

Mit diesem Wort Jesu haben sich 55 Kinder unserer Seelsorgeeinheit in den vergangenen Wochen und Monaten der Vorbereitung in der Familie, im Religionsunterricht, in den Gruppenstunden und in den Gottesdiensten beschäftigt.

Ende April bzw. Anfang Mai werden die Kinder ihre Feierliche Kommunion in den Pfarreien unserer Seelsorgeeinheit mit ihren Familien, Paten und uns als Gemeinde feiern:

Samstag, 26. April 2025 um 13.00 Uhr in Gündlingen, St. Michael:

Hannah Dukai, Paula Giedler, Mia Lorenz, Eliano Rohrbach, Max Schächtele

Samstag, 26. April 2025 um 13.00 Uhr in Wasenweiler, Mariä Himmelfahrt:

Lina Ambs, Joshua Briem, Moritz Flubacher, Raphael Grom, Clemens Häringer, Maximilian Maier, Ivan Perisic-Boban, Fiona Ratner, Anna Rösch, Luca Saporito, Ben Sauerburger, Karl Suntz, Julian Wittstock, Romeo Wörne

Sonntag, 27. April 2025 um 10.00 Uhr in Breisach, St. Stephan:

Raphael Bunk, Benjamin Burger, Svea Giese, Florian Hoch, Amando Kaiser, Lucy Nemett, Delia Okkel, Finja Sachs, Juna Schmidt, Henri Schütz, Leonie Seiler, Melissa Strumberger

Sonntag, 27. April 2025 um 10.00 Uhr in Merdingen, St. Remigius:

Mona Blattert, Tom Ferdinand, Tino Hegele, Aron Hodapp, Jonas Ketterer, Luis Kern, Maike Lehn, Luca Machado da Silva, Oskar Markhoff, Emelie Pfetzer, Anna Wiedensohler

Sonntag, 04. Mai 2025 um 10.00 Uhr für die Kinder aus Ober- und Niederrimsingen in Oberrimsingen, St. Stephan:

Die Kinder aus Oberrimsingen: Giulia Barbuto, Klara Bohrer, David Buchmann, Carlotta Faller, Juna Haxhija, Ruben Klemm, Elena Künze, Jonathan Lazak, Luca Menner, Samuel Steib

Die Kinder aus Niederrimsingen:

Martha Biehler, Frida Dietsche, Leon Erbsland

Wir bedanken uns bei allen, die die Kinder auf das Sakrament der Eucharistie vorbereitet, sie begleitet und für sie gebetet haben.

Mit dem Gebet von Heide Rose wünschen wir allen Kindern und ihren Familien einen schönen und gesegneten Festtag

Guter Gott,
wir feiern das Fest der ersten heiligen Kommunion.
Jesus sagt zu uns: „Kommt her und esst!“.
Wir kommen und lassen uns
mit dem Brot der Eucharistie beschenken.
Lass uns gestärkt den Weg des Glaubens gehen
und deiner Liebe und deinem Segen vertrauen. Amen.

Für das Seelsorgeteam und die Sekretärinnen
Uschi Wochner, GRef.

Misereor Sonntag 2025

Ganz herzlich laden wir alle zum Misereor- Gottesdienst am 5. Fastensonntag ein:
05.04.2025, 18.30 Uhr Vorabendmesse
in Oberrimsingen

Die MISEREOR-Fastenaktion stellt jedes Jahr ein anderes Land in den Mittelpunkt. Im Jahr 2025 schauen wir besonders nach Sri Lanka. Das Motto der Fastenaktion 2025 lautet: **Auf die Würde. Fertig. Los!**

Dies ist auch Thema des Gottesdienstes, zu dem wir alle – besonders auch Familien und Kinder – einladen möchten.

Wir freuen uns sehr auf euch!

Das Misereor-Team aus OR + NR

Pfarrbüros der Seelsorgeeinheit Breisach-Merdingen

| | |
|--|---|
| Pfarrbüro Breisach Münsterplatz 3, 79206 Breisach am Rhein Tel. 07667 / 203, Fax 07667 / 566 info@se-breisach-merdingen.de | Öffnungszeiten Breisach Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag: von 10.00 – 12.00 Uhr |
| Pfarrbüro Merdingen Langgasse 15, 79291 Merdingen Tel. 07668 / 241, Fax 07668 / 94414 pfarrbuero.merdingen@se-breisach-merdingen.de | Öffnungszeiten Merdingen Dienstag und Freitag: von 10.00 – 12.00 Uhr – oder nach Vereinbarung – |

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: Montag, 31. März 2025

Pfarrblatt Osterausgabe vom 14. April bis 04. Mai 2025

Redaktionsschluss für die Osterausgabe: Montag, 07.04.2025